

WP-04-462 Ein Land der Solidarität

Antragsteller*in: Karen Haltaufderheide-Uebelgünn (KV Ennepe-Ruhr)

Änderungsantrag zu WP-04

Von Zeile 461 bis 467:

Begegnungsorten, stärken Wohnberatung und diversitätssensible Pflege und bauen demenzfreundliche Kommunen sowie regionale Demenznetzwerke aus. ~~Wir denken Bewegung und Gesundheitsförderung bei der Stadt- und Quartiersentwicklung mit und schaffen insbesondere für ältere Menschen mehr niedrigschwellige Bewegungs- und Trainingsmöglichkeiten im öffentlichen Raum. Nachbarschaftstreffs und Mehrgenerationenorte wirken zugleich der Einsamkeit entgegen, die als ernst zu nehmendes Gesundheitsrisiko gilt.~~

Eine gerontopsychiatrische Versorgung im Quartier, die ambulante und klinische Angebote eng vernetzt, bietet den entscheidenden Vorteil, dass die Behandlung dort stattfindet, wo die betroffenen Menschen leben. Sie kann Lebensqualität und Selbständigkeit erhalten, Klinik- und Heimaufenthalte nach hinten verschieben und durch Kontinuität der Behandlung und soziale Einbindung die betroffenen Menschen und ihre Angehörigen entlasten.

Wir denken Bewegung und Gesundheitsförderung bei der Stadt- und Quartiersentwicklung mit und schaffen insbesondere für ältere Menschen mehr niedrigschwellige Bewegungs- und Trainingsmöglichkeiten im öffentlichen Raum. Nachbarschaftstreffs und Mehrgenerationenorte wirken zugleich der Einsamkeit entgegen, die als ernst zu nehmendes Gesundheitsrisiko gilt.

Begründung

Aus grüner Perspektive sind gerontopsychiatrische Zentren ein Modell der Daseinsvorsorge, das soziale Gerechtigkeit und Lebensqualität im Alter sichert. Wir befürworten eine Gesundheitsversorgung, die den Menschen ganzheitlich betrachtet und nicht in isolierten Sektoren denkt. Eine quartiersnahe, vernetzte Versorgung ist ein wichtiger Schritt hin zu einer inklusiven Quartiers-, Stadt- und Regionalplanung, in der ein würdevolles Altern mit professioneller Unterstützung für alle Menschen möglich ist, unabhängig von ihrer Mobilität oder ihrem Einkommen.

Unterstützer*innen

Gertrud Welper (KV Borken); Ralf Pirsig (KV Paderborn); Lena Ilseemann (KV Münster); Wolfgang Gurowietz (KV Dortmund); Harald Wölter (KV Münster); Jens Steiner (KV Borken); Mohamed Vermeer (KV Recklinghausen); Sina Wübbeling (KV Borken); Angelika Fleischer (KV Herford); Remigius Hartwig Westermann (KV Borken); Laura Dumpe (KV Borken); Claudia Jung (KV Borken); Jens Grotstabel (KV Borken); Gaby Franzen (KV Borken); Hedwig Tarner (KV Warendorf); Ilona Kottmann-Fischer (KV Soest); Erika Blankenhorn (KV Ennepe-Ruhr); Ilona Schäfer (KV Wuppertal); Veronika Steinbach (KV Borken)